

Gemeinsames Leben

Von Jan_Trunks

Kapitel 41: Riku und Axel

Am Abend als Roxas mit Namine auf ein Date war, ist Sora aufgefallen das er und Roxas nicht mehr genug Getränke in der Wohnung haben. Am nächsten Tag fährt Sora mit sein Auto zu einem Getränkemarkt. Als er mit dem Einkauf fertig ist, läuft er auf dem Parkplatz Kairi über dem Weg.

Sora: Hey Kairi.

Kairi: Hallo Sora. Wie ich sehe warst du schon im Getränkemarkt. Bist du schon fertig mit dem Einkauf ?

Sora: Ja, ich bin fertig. Zum Glück, muss ich nicht noch mehr einkaufen.

Kairi: Warum zum Glück ?

Sora: Gleich kommen Riku und Roxas´s bester Freund Axel zu Besuch.

Kairi: Ok. Darauf freust du dich bestimmt oder ?

Sora: Ja. Wenn du willst, komm doch noch später dazu.

Kairi: Ja gerne. Aber, ich muss noch fertig einkaufen.

Sora: Ok.

Kairi: Können wir noch kurz über etwas kurz reden ?

Sora: Klar. Um was geht es ?

Kairi: Es geht um unser Gespräch von Dienstag. Wir sind bisher nicht dazu gekommen um es fortzusetzen.

Sora: Ja, in den letzten Tagen hatten wir alle genug Hausaufgaben und dann auch noch das Training für den Wettkampf.

Kairi: Stimmt. Wegen unser Gespräch neulich. Ich hatte dich gefragt ob du mich und Namine gehört hattest.

Sora: Ja, ich hatte euch beide gehört. Tut mir leid. Ich wollte euch nicht belauschen. Bevor ihr in mein Zimmer wart, bin ich von dem Film wach geworden, den ihr euch angesehen habt. Dann habe ich den Film ein paar Minuten zugehört, da es einer meiner Lieblings Filme ist und habe versucht wieder einzuschlafen.

Kairi: Tut mir leid. Ich wusste nicht das wir dich geweckt hatten.

Sora: Ist schon in Ordnung. Nur, falls du das nächste mal wieder Der König der Löwen ansehen willst. Holst du mich bitte dazu ?

Kairi: Ja, das mache ich.

Sora: Ich muss dann zurück fahren, wir sehen uns ja später

Kairi: Ok. Bis später.

Kairi geht in den Getränkemarkt und sucht die Getränke zusammen, die sie kaufen möchte. Sora tut die neuen Getränke in den Kofferraum und steigt in sein Auto ein.

Währenddessen tut Roxas in deren gemeinsamen Wohnung Staubsaugen. Kurz bevor er fertig war, glaubte er etwas gehört zu haben. Er vermuten das er sich verhört hat und saugte weiter den Boden in Wohnzimmer. Als Roxas fertig war, räumt er den Staubsauger zurück und hört wie jemand an der Tür klopft. Er geht zur Tür und öffnet sie.

Roxas: Hallo Riku.

Riku: Hallo Roxas.

Roxas: Du bist ja früh da. Komm doch herein.

Riku geht in die Wohnung und Roxas schließt die Tür hinter ihm,

Riku: Wie geht's ?

Roxas: Mir geht's gut und dir ?

Riku: Auch gut. Hastest du mich vorhin nicht gehört ?

Roxas: Dann hastest du vorhin schon geklopft ? Tut mir leid, ich hatte den Staubsauger an und dachte ich habe mich verhört.

Riku: Ja, hatte ich. Schon in Ordnung. Wo ist den Sora ?

Roxas: Sora ist vorhin einkaufen gefahren, er müsste gleich wieder da sein.

Riku: Ok.

Riku setzt sich auf das Sofa. Roxas wollte gerade in die Küche gehen, als er erneut ein Klopfen an der Tür hörte. Als Roxas die Tür öffnete, lässt er sein besten Freund Axel hinein.

Axel: Hey Roxas.

Roxas: Hey Axel.

Axel: Alles in Ordnung bei dir ? Du hattest mir erzählt das du neulich im Krankenhaus warst.

Roxas: Keine Sorge Axel, es ist alles in Ordnung.

Axel: Ok. Kannst du mir dann sagen warum du im Krankenhaus warst ?

Roxas: Ja, aber lass uns noch warten bis Sora da ist. Dann erklären wir alles.

Axel: Ok.

Axel geht zum Sofa und setzt sich neben Riku. Roxas geht in die Küche und holt Wasser und Saft. Er stellt die Getränke mit Gläsern auf den Tisch und setzt sich auf eines der Sessel.

Axel: Hey. Ich heiße Axel.

Riku: Hallo. Ich heiße Riku und bin der beste Freund von Sora.

Axel: Freut mich. Weißt du etwas über Roxas's Aufenthalt im Krankenhaus ?

Riku: Ja, das weiß ich. Aber, ich bin auch dafür auf Sora zu warten.

Axel: Ok. Dann warte ich.

Riku: Und du bist der beste Freund von Roxas ?

Axel: Ja. Roxas und ich sind beste Freunde.

Riku: Seit wann kennt ihr euch ?

Axel: Als wir Sechs Jahre alt waren, haben wir uns kennengelernt. Seit wann bist du schon mit Sora befreundet ?

Riku: Seit unsere gemeinsame Zeit im Kindergarten sind wir Freunde.

Axel: Wow. Das ist ein lange Zeit.

Riku: Stimmt.

Riku trinkt etwas vom Saft und Axel erinnert sich daran wie er erfahren hat das sein bester Freund im Krankenhaus war.

Rückblick:

Vor 15 Tagen an einem Freitag war Axel zu Hause in seinem Zimmer. Er liegt auf sein Bett und hört Musik. Als er den Klingelton von sein Handy hört stellt er die Musik aus und nimmt den Anruf an. Immer wenn Axel Musik hören möchte, stellt er sein Handy vorher lauter. Deswegen verpasst er kein Anruf.

Axel: Hey Roxas.

Roxas: Hallo Axel. Störe ich gerade ?

Axel: Nein, tust du nicht. Was gibt's ?

Roxas: Ich wollte dich nur auf dem Laufenden halten.

Axel: Ok.

Roxas: Mein Mitbewohner Sora hatte ein Unfall und war für einige Tage im Krankenhaus gewesen.

Axel: Das ist nicht gut. Wie geht es ihm ?

Roxas: Den Umständen entsprechend gut. Seine Schmerzen werden immer weniger. Vorhin waren wir beim Arzt. Der meinte das Sora nächste Woche wieder am Unterricht wieder teilnehmen kann.

Axel: Das ist gut. Dann verpasst er ja zum Glück nicht so viel mehr vom Unterricht.

Roxas: Ja. Ich muss dann mal kochen gehen.

Die Freunde verabschieden sich voneinander und beendeten das Telefonat. Axel legt sein Handy weg. Er denkt über das nach was sein bester Freund ihm gerade gesagt hatte. Er beschließt ihn später zu fragen, ob er ihn demnächst besuchen kann. Das tat er dann auch.

(Rückblick Ende)

Ein paar Minuten später öffnete sich die Wohnungstür und Sora kommt mit den neu eingekauften Getränke herein. Roxas geht an sein Bruder vorbei und schließt die Tür. Sora trägt die Getränke in die Küche und setzt sich danach auf ein Sessel. Auch Roxas setzt sich wieder auf den Sessel, von vorhin.

Sora: Hey Leute. Tut mir leid, das ich erst jetzt da bin. Ich habe noch kurz eingekauft.

Riku: Das ist nicht schlimm.

Axel: Wie geht es dir den jetzt nach dein Unfall Sora ?

Sora: Mir geht es zum Glück wieder gut. Dank meines Bruders, der mir Blut gespendet hat.

Riku: Du hast ein Bruder ? Das wusste ich noch nicht.

Sora: Ich wusste bis vor kurzem auch noch nicht das ich ein Bruder habe.

Dann erzählen Sora und Roxas ihren besten Freunden alles. Alles vom Unfall bis zu dem Gespräch mit ihren Eltern. Riku und Axel hören in Ruhe zu, bis die beiden Brüder

fertig erzählt haben.